



# Hodí se jako pěst na oko

## wie die Faust aufs Auge passen

1. *nicht zusammenpassen*
2. *sehr gut zusammenpassen*



**Každý je svého štěstí strůjcem**

**Jeder ist seines Glückes Schmied**

**Modifikation:**

**Stane se strůjcem svého neštěstí =  
Er wird der Schmied seines  
Unglücks**

# Vzít úhony

- einen Schaden davontragen
- Schaden leiden
- Schaden nehmen
- ins Auge gehen

*Üb. Schaden erleiden*

# Koho bůh miluje, toho křížkem navštěvuje

- Wen Gott am liebsten hat, den führt er jung heim / den sucht er heim
- Wen Gott liebt, den züchtigt er
- Wen Gott liebt, den lässt er leiden

*Üb. des Kreuzes schickt Gott denen viel, die er in den Himmel will*



to není nic platné

Damit ist nichts gedient

*Üb. es nützt nichts*



**Wehe!**

**Běda!**



Kdo chce kam,  
pomozme mu tam

Des Menschen Wille ist sein  
Himmelreich

*Üb. Reisende soll man nicht aufhalten*

# Není šprochu, aby na něm nebylo pravdy trochu

- ein Körnchen Wahrheit ist immer dabei
- wo Rauch ist, ist auch Feuer
- Jedes Darum hat sein Warum
- ein Span ist doch dran
- irgendwas muss / wird da ja dran sein

*Üb. etwas bleibt immer hängen*



# Děti nosí vrána

- Die Kinder bringt der Storch
- Bei jmdm. war der Storch
- Besuch vom Storch erwarten / bekommen
- (vom Storch gebissen worden sein)

*Üb. Kinder werden von der Krähe gebracht*

# On do tebe kamenem, ty do něho chlebem

- Böses mit Gutem vergelten wollen / sollen
- wer nach dir mit Steinen wirft, dem antworte mit Brot
- wenn jemand einen Stein nach dir wirft, wirf eine Blume zurück

*Üb. Wer dir Steine bietet, dem vergelt's  
mit Brot*

# Kdo za pecí sedá, jiného tam hledá

- wer nicht selbst hinter dem Ofen  
gesessen hat, sucht auch keinen  
andern dort
  - man such keinen hinter der Türe, man  
habe denn selbst dahinter gesessen
  - ein Hund erkennt einen Hund
  - eine Krähe sitzt gerne bei der anderen
- Üb. der sucht den andern im Ofen, der  
selbst im Ofen wohnt*

# co tě nepálí, nehas

- was dich nicht brennt, sollst du nicht löschen
- was dich nicht brennt, blase nicht.
- was dich nicht juckt, das kratze nicht
- lass die Finger weg
- Kümmere dich nicht um Dinge, die dich nichts angehen

*Üb. was Dich nicht brennt, das lösche nicht*

# Kráva zajíce nedohoní

die Größe macht es nicht allein', sonst holt die Kuh den Hasen ein.

Alles ist vergeblich?

*Üb. eine Schnecke holt keinen Hasen ein.*

# Kráva zajíce nedohoní

*Těžkopádný člověk se přes svou sílu nevyrovná hbitostí n. chytrostí malému, ale svižnému a bystrému člověku; malý a bystrý vždycky předčí velkého a neobratného*

# Každá liška chválí svůj ocas

Jeder Krämer lobt seine Ware

Jeder meint, sein Kuckuck sei eine  
Nachtigall

Jeder Fuchs lobt seinen Bau

(Eigenlob stinkt – Mod. Eigenlob  
stimmt)

*Üb. jeder Fuchs lobt seinen Schwanz*

# Každá liška chválí svůj ocas

*každý člověk přirozeně zdůrazňuje,  
ukazuje na sobě jen to dobré (popř. a  
tím u řady lidí vyvolává nevoli)*



# Sytý hladovému nevěří

- Der Satte glaubt dem Hungrigen nicht
- Voller Magen lobt das Fasten
- Der Satte weiß nicht, wie dem Hungrigen zumute ist.
- Die Gesunden und die Kranken haben Ungleiche Gedanken

*Üb. der Satte glaubt dem Hungrigen nicht*

# Pozdě bycha honiti

- nach Tat schwerer Rat
- Reu und guter Rat sind unnütz nach der Tat
- (Der Wennich und der Hättich sind zwei arme Brüder)

*Üb. Wennich holt den Verzehrman  
nicht ein*

# Chodit s křížkem po funuse

- den Brunnen zudecken, wenn das Kind hineingefallen ist
- nach Tor(es)schluss kommen
- nach dem Amen in die Kirche kommen
- den Stahl zumachen, wenn das Pferd/die Kuh gestohlen ist
- die Spritzen kommen oft, wenn das Haus schon abgebrannt ist.

*Üb. immer dann kommen*



**wer nicht arbeitet,  
soll auch nicht essen**

*wer zum Arbeiten zu faul ist, hat keinen  
Anspruch darauf, von den anderen mit  
ernährt zu werden.*



das Salz in der Suppe sein

*das Beste; die ideale Ergänzung*



hüben wie / und drüben

*hier und dort; auf beiden Seiten*



was der Bauer nicht kennt,  
frisst er nicht

*jemand ist Neuem gegenüber nicht  
Aufgeschlossen; jemand ist konzervativ*



# die Axt im Haus erspart den Zimmerman

*wer selbst mit Handwerkszeug  
umgehen kann, bracht nicht die Dienste  
des Fachmanns in Anspruch zu  
nehmen*



# Kategorický Imperativ

*zásadní (mravní, etický) příkaz pro  
Jednání člověka*

Základní pojem tzv. praktické filozofie  
Im. Kanta, kt. vyjadřuje bezpodmínečný  
příkaz, podle něhož je člověk povinen  
se řídit ve svém jednání takovými  
zásadami, které se mohou stát  
obecným zákonem.

# horem dolem

verb mluvit do někoho h.d.; cpát do někoho (peníze) h. d. (v jiném význ.). **1.** (nejč. o pronikání vody apod.) horní i dolní části něčeho, při horní i dolní části, a to zprav. Na více n. na mnoho místech **2.** dlouhou chůzí, často bezvýslednou a bezcílnou, v nerovném, kopcovitém terénu, prostředí. **3.** všemi myslitelnými způsoby, opakovaně a únavně n. nechutně (zvl. spolu s přesvědčovat někoho, říkat někomu něco, nutit někoho k něčemu n. rozebírat

# Näher - Polysem

1. Näher = Komparativ zu nahe
2. Näher = männliche Person, die zu Erwerbszwecken näht
3. (Näherin = weibliche Person, die beruflich zu Erwerbszwecken näht)

# Essig sein mit etwas

*nicht stattfinden; fehlschlagen*

Beispiel: „Es regnet! Mit dem Ausflug ist es dann wohl Essig!“